

Herrn
Landesrat
Markus Achleitner
Altstadt 17
4021 Linz

Linz, am 11. August 2026

Schriftliche Anfrage des 3. Landtagspräsidenten Peter BINDER und der Klubvorsitzenden LAbg. Sabine ENGLEITNER-NEU, M.A. M.A. an Herrn Landesrat Markus ACHLEITNER betreffend Wohnungsvergaben einer Tochtergesellschaft der Energie AG

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Wir ersuchen Sie als zuständigen Referenten für die Beteiligung des Landes Oberösterreich an der Energie AG um Aufklärung der medial bekannt gewordenen Vorgänge rund um Wohnungsvergaben beim Projekt Harrachstraße/Linz durch die OGW, die zum Zeitpunkt der relevanten Vergabeprozesse Tochtergesellschaft der Energie AG war, durch Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Wohneinheiten hat das Projekt Harrachstraße der Energie-AG-Tochter OGW insgesamt umfasst?
2. Welche unterschiedlichen Kategorien von Wohneinheiten (gefördert/nicht gefördert/Miete/Eigentum) sind bei besagtem Projekt in welchem Ausmaß errichtet worden?
3. Wie wurde der Verkaufspreis/Mietpreis ermittelt und zu welchem Verkaufspreis/Mietpreis wurden die jeweiligen Wohnungskategorien angeboten?
4. Wie gestaltete sich der Informationsprozess zur Vermarktung der Wohneinheiten?
5. Wie viele Interessenten gab es für die jeweiligen Kategorien von Wohneinheiten?
6. Wie gestaltete sich der Auswahlprozess welche Interessenten Wohneinheiten angeboten erhielten und welche nicht?
7. Welche Unterlagen zum Wohnungsprojekt Harrachstraße der damaligen Energie-AG-Tochter OGW existieren aktuell noch im Konzernbereich der Energie AG?
8. Werden sie sich dafür einsetzen, dass diese Unterlagen – soweit es laut dem Informationsfreiheitsgesetz zulässig ist – der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden?

9. Werden Sie eine transparente Aufklärung der Wohnungs-Vergabeprozesse durch den Oö. Landesrechnungshof unterstützen?
10. Werden Sie eine transparente Aufklärung der Wohnungs-Vergabeprozesse durch den Oö. Landesrechnungshof selbst initiieren?
11. Können Sie ausschließen, dass Personen mit Insiderwissen bei den Wohnungs-Vergabeprozessen zum Zug gekommen sind?
12. Können Sie nachweisen, dass die Energie-AG-Tochter OGW die Wohnungen zu einem Preis angeboten hat, der den rechtlichen und kaufmännischen Regeln entsprochen hat?

Mit freundlichen Grüßen

